

# Weihnachtskuscheltag



Bald ist endlich Weihnachten! Die Geschenke sind verpackt, die Plätzchen gebacken und auch der Weihnachtsbaum wartet nur noch darauf, geschmückt zu werden. Du bist voller Vorfreude und auch sehr aufgeregt. Dein Herz klopft ganz schön schnell und du weißt heute nicht so recht etwas mit dir anzufangen.

Da klopft deine Mutter an deine Zimmertür und hält etwas in ihrer Hand. Sie kommt näher auf dich zu und da erkennst du eine CD-Hülle. Sie reicht sie dir und sagt: "Die habe ich von meiner Freundin geschenkt bekommen und ich dachte, dass sie dir gefallen könnte."

Du bedankst dich bei deiner Mutter und betrachtest neugierig die Hülle. Viele kleine Glitzersterne sind darauf zu sehen. Jeder Stern hat ein freundliches Gesicht und du traust deinen Ohren nicht, als du plötzlich ganz leise singende Stimmen wahrnimmst .

Solche wunderschönen Stimmen hast du zuvor noch nie gehört. Sie sind so klar und beruhigend, so dass du deine Augen schließt und ganz ruhig wirst. Dein Herz klopft nun auch ganz gleichmäßig und ruhig, du atmest tief ein und aus und fühlst dich entspannt.

Du kuschelst dich in deine Decke und genießt weiterhin den wundersamen Engelschor.

Immer entspannter liegst du eingerollt in deiner kuscheligen Decke auf deinem Bett.

Die Stimmen treten immer mehr in die Ferne, deine Augen sind schwer geworden.

Im Traum siehst du dich selbst als kleiner Glitzerstern, inmitten der anderen Sterne.

Die Sterne laden dich dazu ein, mit ihnen zu singen. Erst traust du dich noch nicht so recht, aber der schöne Gesang steckt dich an, auch mitzusingen. Weit öffnest du deinen Mund und wunderst dich über die tollen Töne, die aus deinem Mund herauskommen. Du fühlst dich frei und unbeschwert.

Die fröhlichen Sternengesichter lachen dich aufmunternd an und ihre gute Laune ist ansteckend. Auch du lachst sie an und bist dankbar, dass du diese besondere Begegnung mit ihnen machen darfst. Dann fassen sich alle Sternchen an ihren Zacken und beginnen, zu tanzen. Immer schneller drehen sie sich. Dann nehmen sie dich in die Mitte und auch du fängst an, zu tanzen.

Es ist so schön angenehm warm in der Mitte, denn die Sterne leuchten und glühen um dich herum und spenden ein leuchtendes Licht. Geborgen und geschützt, umgeben von deinen Sternenfreunden, bewegst du dich leicht und locker.

Da erwachst du aus deinem Traum und liegst immer noch eingekuschelt in deiner Decke. Ganz warm ist es dir ums Herz und neben deinem Bett liegt die CD-Hülle. Du schaust darauf und es kommt dir so vor, als ob dir eben ein Glitzerstern zugezwinkert hätte. Und du zwinkerst zurück...

